

## Ansprechpartner

### In Deutschland



#### Dr. Ferdinand Schmitt

Projektkoordinator  
ADT Projekt GmbH  
Adenauerallee 174  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 228 9144 730  
E-Mail: [ferdinand.schmitt@adt.de](mailto:ferdinand.schmitt@adt.de)  
Internet: [www.adtprojekt.de](http://www.adtprojekt.de) und  
[www.adt-rinderzucht-china.net](http://www.adt-rinderzucht-china.net)

### In China



#### Dr. Sven Grupe

LZ-Seniorberater  
Herdenmanagement Rind  
Room 1301, Tower 1, Landmark  
Tower  
No. 8 North Dongsanhuan  
Beijing 100004, China  
Tel.: +86 (0) 135 5297 7357  
Mobil: +49 (0) 170 9225 771  
E-Mail: [sven.grupe@t-online.de](mailto:sven.grupe@t-online.de)



#### Qilong Sun

Leiter Projektbüro Peking  
Deutsch-Chinesisches  
Kooperationsprojekt zur Weiterent-  
wicklung der Tierzucht in China  
Room 1301, Tower 1, Landmark  
Tower  
No. 8 North Dongsanhuan  
Beijing 100004, China  
Tel.: +86 (0)10 6590 6910  
E-Mail: [adtbeijingsun@163.com](mailto:adtbeijingsun@163.com)

## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

GFA Consulting Group GmbH  
Wallstraße 15  
10179 Berlin

### Stand

April 2015

### Text

ADT Projekt GmbH

### Gestaltung

[design.ideo.com](http://design.ideo.com), [buero\\_fuer\\_gestaltung.com](http://buero_fuer_gestaltung.com), Erfurt

### Bildnachweis

ADT Projekt GmbH

### Druck

BMEL

**Das Projekt (Projekt Nr.: CHI 15-01) wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA Consulting Group GmbH gefördert und durch Wirtschaftspartner kofinanziert.**



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
[www.bmel-koooperationsprogramm.de](http://www.bmel-koooperationsprogramm.de) und  
[www.adt-rinderzucht-china.net](http://www.adt-rinderzucht-china.net)



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



## Weiterentwicklung der Tierzucht in China

Bilaterales Kooperationsprojekt



## Das Projekt

Mit steigendem Wohlstand der chinesischen Bevölkerung ist eine erhöhte Nachfrage nach tierischen Lebensmitteln, insbesondere nach Milch sowie Rind- und Schweinefleisch festzustellen. China möchte daher die Eigenerzeugung von Milch, Rind- und Schweinefleisch effizienter und nachhaltiger gestalten.

Um die chinesische Rinder- und Schweinehaltung weiter zu entwickeln, wollen die chinesischen Partner deutsche Genetik, Technologie und Erfahrungen zur Optimierung der Produktionsverfahren der Milch- und Fleischerzeugung wirkungsvoll nutzen. Damit sollen chinesische rinder- und schweinehaltende Betriebe in ihrer Leistungsfähigkeit, Qualität und Ressourceneffizienz sowie deren Haltungsbedingungen und die Gesundheit der Tiere verbessert werden.

Gleichzeitig soll die wirtschaftliche und technische Zusammenarbeit zwischen beiden Seiten vertieft werden.



## Projektziele und Aktionsbereiche

Das Projekt sieht die Zusammenarbeit mit bis zu zehn chinesischen Rinderhaltungsbetrieben der Rassen Holstein, Fleckvieh und Braunvieh in Peking, den Provinzen Hebei, Heilongjiang und Sichuan sowie dem Autonomen Gebiet Xingjiang und mindestens zwei Schweinehaltungsbetrieben vor. Diese sollen unter Nutzung von deutscher Tiergenetik, Technologie und Know-how zu leistungsfähigen und nachhaltigen Demonstrationsbetrieben mit hohen Qualitätsstandards entwickelt werden. Die Aktionsbereiche des Projektes sind:

### Zusammenarbeit mit den Demonstrationsbetrieben

- Bestandsaufnahme und Analyse des Bedarfs
- Erstellung eines Zuchtkonzeptes und Bereitstellung von deutscher Rindergenetik
- Einführung einer Herdenmanagementsoftware
- Schulung der Mitarbeiter in China und Deutschland
- Einzelbetriebliche Vor-Ort-Beratung
- Nutzung der Betriebe als Demonstrationsbetriebe

### Informations- und Erfahrungsaustausch zu fach-technischen Themen der Rinderzucht

- Deutsch-chinesische Fachveranstaltungen in China
- Fachinformationsfahrten nach Deutschland

### Qualifizierung von chinesischen Fach- und Führungskräften

- Zentrale Weiterbildungsmaßnahmen in China
- Weiterbildungsmaßnahmen in Deutschland
- Langzeitweiterbildung/Praktika in Deutschland

### Fachliche Arbeitsschwerpunkte

- Zuchtplanung und Anpaarungsberatung
- Reproduktions- und Herdenmanagement
- Tiergesundheit und Tierkomfort
- Steigerung der Produktqualität
- Ressourcenschonende Produktion/Umweltschutz
- Softwareeinsatz

## Projektpartner und Kooperationen

Das Projekt ist in das Deutsch-Chinesische Zentrum für Technologie und Innovation in der Tierzucht eingebunden. Das chinesische Projektbüro beim National Animal Husbandry Service (NAHS) trägt die Verantwortung für die Umsetzung des Projektes mit Demonstrationsbetrieben in verschiedenen Provinzen des Landes.



Auf deutscher Seite ist das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) der politische Projektträger. Das Wirtschaftskooperationsprojekt wird von der ADT Projekt GmbH als beauftragte Durchführungsorganisation unter maßgeblicher Beteiligung folgender Hauptwirtschaftspartner aus der deutschen Rinderzucht umgesetzt:



Daneben erhält das Kooperationsprojekt bisher durch folgende Wirtschaftspartner Unterstützung:



Für die neu hinzugekommene Projekt Komponente Schwein, aber auch für die Projekt Komponente Rind werden in 2015 weitere Wirtschaftspartner identifiziert werden.